

Jahresrückblick

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende zu – ein guter Anlass die hervorragende Arbeit unserer oberfränkischen Schulen zu würdigen.

Ob Umsetzung des Masterplans Digital zusammen mit den Schulaufwandsträgern, Inklusion, Integration, Umgang mit der Klimafrage oder Social Media: Den Schülern, den Schulleitungen mit dem Lehrerkollegium, den Eltern und natürlich auch den Schülerinnen und Schülern gelingt es, bei allen Herausforderungen gemeinsam im Schulalltag Antworten auf der Höhe der Zeit zu finden.

Über alle Schularten hinweg steht aktuell besonders die Demokratie- und Werteerziehung im Fokus der pädagogischen Arbeit: Eine sich rasch verändernde Welt erfordert von allen Generationen ein hohes Maß an Flexibilität, Lern- und Anpassungsfähigkeit. Bildung und die Bereitschaft zum lebenslangen Lernen sind wichtige Voraussetzungen für eine aktive Teilhabe an allen Chancen, die unsere Gesellschaft bietet. Haltung und Eigenverantwortung vermitteln, eine grundlegende Werteorientierung mitgeben und die jungen Menschen in ihrer Persönlichkeitsentwicklung unterstützen, das leisten unsere Lehrerinnen und Lehrer jeden Tag. Die Schülerinnen und Schüler bekommen durch die Demokratie- und Werteerziehung in der Schule einen umfassenden und wertvollen Orientierungsrahmen mit auf den Weg. Dieser ist besonders wichtig in Zeiten der scheinbar einfachen Antworten, einer oft von regelrechtem Hass geprägten Kommunikation und sich radikaliserender Meinungsgränder.

Demokratie- und Werteerziehung ist in den oberfränkischen Grund- und Mittelschulen, Förderschulen und den beruflichen Schulen Unterrichtsprinzip: Über alle Schularten hinweg übernehmen Schülersprecherinnen und Schülersprecher der Schülermitverantwortung für ihre Mitschülerinnen und Mitschüler Verantwortung und werden bei der Gestaltung ihrer Schulen einbezogen. Über den aus ihren Reihen gewählten Bezirks- und Landesschülerrat werden die Interessen aller Schülerinnen und Schüler bis auf die Landesebene vertreten.

Schülerinnen und Schüler aller Schularten wurden in diesem Jahr in Oberfranken als Wertebotschafterinnen bzw. Wertebotschafter ausgebildet. Ziel der Initiative "Werte machen Schule" des Bayerischen Kultusministeriums ist es, dass sich junge Menschen aktiv für ein respektvolles und verantwortungsvolles Miteinander in unserer Gesellschaft engagieren. Dabei leisten die jugendlichen Wertebotschafterinnen und -botschafter einen wichtigen Beitrag.

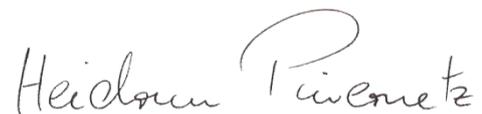
In der politischen Bildung aller Schularten stellen sich unsere Lehrkräfte offensiv der Aufgabe, jungen Menschen ein Demokratieverständnis im Sinne unserer freiheitlich demokratischen Grundordnung zu vermitteln und sie zum demokratischen Handeln zu erziehen. Unterstützt wird dies beispielsweise durch den gerade gestarteten Schulversuch "Werte.BS – Werte und Demokratie an der Berufsschule erfahren und erleben", an dem sich zwei oberfränkische Berufsschulen beteiligen.

Die Ausbildungsseminare für das Lehramt an Grund-, Mittel- und Förderschulen sowie für Fach- und Förderlehrer erproben derzeit Konzepte des sog. Service Learnings, um diese im Rahmen der Wertebildung in die Ausbildung zu integrieren. Service Learning (Lernen durch Engagement) ist eine Unterrichtsmethode, die gesellschaftliches

Engagement von Schülerinnen und Schülern mit fachlichem Lernen im Unterricht verbindet. Dabei kombiniert Service Learning kognitives Lernen mit der Übernahme von Verantwortung im Schulumfeld.

Auch die oberfränkischen Schullandheime in Pottenstein, Weißenstadt und Steinbach am Wald engagieren sich für die Demokratieerziehung von Schülerinnen und Schülern: Mit "mehrWERT Demokratie", einem Projekt des Wertebündnisses Bayern, stehen sie als Lernort für die intensive, methodisch vielseitige und deshalb besonders wirksame Beschäftigung mit unterschiedlichen Themen und Fragen der Demokratie zur Verfügung.

Sie, sehr geehrte Lehrkräfte, haben die wichtige gesellschaftliche Aufgabe der Werte- und Demokratieerziehung an unseren oberfränkischen Schulen mit großem Engagement übernommen. Ihnen allen danke ich für die geleistete Arbeit und wünsche Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie im neuen Jahr 2020 Gesundheit, Zufriedenheit und Gottes Segen!



Bayreuth,
im Dezember 2019

Heidrun Piwernetz
Regierungspräsidentin

Inhaltsübersicht

Impulse

Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen in der Philosophieregion

Jahresrückblick	2
Stellenausschreibungen	5
Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern.....	5
Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei werdenden Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen.....	6
Förderlehrer / Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene	10
Fachberatung beim Staatlichen Schulamt.....	11
Ausschreibung von Stellen für Schulsozialpädagoginnen/	12
Schulsozialpädagogen	12
Hinweise	15
SINUS-Regionaltagung 2020	15
Impulse	16
Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen in der Philosophieregion Oberfranken	16
Sonstiges	20
Internetplattform der Regierung von Oberfranken.....	20
Regionale Lehrerfortbildung	20
Wettbewerbe.....	20
Suchverzeichnis 2019	21

Stellenausschreibungen

Verfahren zur Besetzung von Stellen an den Staatlichen Schulämtern sowie von Stellen an den Schulabteilungen der Regierungen in Bayern

zum KMS vom 20.04.2015 und vom 12.06.2015,
AZ: III.3 – BP 7001.1.1 – 4b.45070

Der Ausschreibungsweg ist nun ausschließlich das Amtsblatt (Beiblatt) des Staatsministeriums, das auch den Termin für die Vorlage der Bewerbungen an den jeweiligen Regierungen (Dienstweg) festlegt.

Das Amtsblatt online: <https://www.verkuendung-bayern.de/baymb1/>

**Ausschreibung von freien und voraussichtlich frei
werdenden Funktionsstellen
an Grundschulen und Mittelschulen**

SchA	Schulart	Schule	Planstelle BesGr.	Schüler	Anforderungsprofil* / Bemerkungen
BT	MS	Mittelschule Bayreuth-Altstadt	R/Rin A 14	244	Anforderungsprofil 2/ Deutschklassen
BTL	GS MS	Sebastian-Kneipp- Grundschule Bad Berneck Sebastian-Kneipp- Mittelschule Bad Berneck	R/Rin A 14	125 230	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 5/ Offene Ganztagschule, M-Zug
BTL	GS	Grundschule Pegnitz	KR/KRin A 13+AZ2	450	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Kooperationsklassen
FO	GS	Grundschule Hiltpoltstein	R/Rin A 13+AZ1	46	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Offene Ganztagschule, jahrgangskombinierte Klassen
FO	GS	Grundschule Dormitz- Hetzles-Kleinsendelbach	R/Rin A 14	186	Anforderungsprofil 1/ Mittagsbetreuung, Mehrhäusigkeit
HOL	MS	Mittelschule Helmbrechts	R/Rin A 14	188	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 2/ Offene Ganztagschule, M-Zug, JaS
HOL	GS	Grundschule Naila	KR/KRin A 13+AZ1	226	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Offene Ganztagschule
HOL	GS	Grundschule Weißdorf- Sparneck	R/Rin A 13+AZ1	92	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Flexible Grundschule, Hort, Mehrhäusigkeit
WUN	GS	Grundschule Marktredwitz incl. Grundschule Brand	2. KR/KRin A 13+AZ1	568	Wiederholte Ausschreibung Anforderungsprofil 1/ Gebundene Ganztagschule, Flexible Grundschule, Deutschklasse

* Anforderungsprofil:

Anforderungsprofil 1	Lehramtsbefähigung für Grundschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Grundschuleinsatz
Anforderungsprofil 2	Lehramtsbefähigung für Mittelschule oder Volksschule mit aktuellem, mehrjährigem Mittelschuleinsatz
Anforderungsprofil 3	Grundschulerfahrung
Anforderungsprofil 4	Mittelschulerfahrung
Anforderungsprofil 5	keine Einschränkungen

Hinweise für Bewerberinnen und Bewerber:

- 1. Die Ausschreibungen erfolgen vorbehaltlich des tatsächlichen Freiwerdens der Stellen bzw. vorbehaltlich der Zuweisung entsprechender Planstellen.**
2. Es muss mit der Möglichkeit gerechnet werden, dass Beförderungsstellen aus dienstlichen Gründen besetzt werden müssen bzw. dass Stellen infolge schulorganisatorischer Gründe oder wegen Rückgangs der Schülerzahlen nicht mehr besetzt werden können bzw. die Schülerzahl eine andere Bewertung der Beförderungsstelle erforderlich macht.
3. Die Regierung behält sich vor, Bewerber und Bewerberinnen, die das statusrechtliche Amt bereits innehaben, und solche Bewerber und Bewerberinnen, die sich auf einen höheren Dienstposten bewerben, nicht in unmittelbarer Konkurrenz zu werten.
4. Richtet sich die Zuordnung des Amtes zu einer Besoldungsgruppe nach der Schülerzahl, kann der erfolgreiche Bewerber zum maßgeblichen Beförderungszeitpunkt nur dann entsprechend befördert werden, wenn diese Schülerzahl zum Ernennungszeitpunkt nach der letzten amtlichen Statistik (Stichtag 1. Oktober) und der aktualisierten Prognose der Schülerzahlen noch vorliegt.

Die Ausschreibungen erfolgen seit 01.01.2011 nach folgenden Einstufungen:

Schulen bis einschließlich 180 Schüler	Rektor/in	A 13+AZ1
Schulen zwischen 181 und 360 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ1
	Rektor/in	A 14
Schulen ab 361 Schüler	Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1
Schulen ab 541 Schüler	2. Konrektor/in	A 13+AZ1
	1. Konrektor/in	A 13+AZ2
	Rektor/in	A 14+AZ1

Amtszulagen:

AZ1 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 1 der Bayerischen Besoldungsordnung

AZ2 Amtszulage nach Fußnote 4, Alternative 2 der Bayerischen Besoldungsordnung

Wegen der Inanspruchnahme von Altersteilzeit durch Funktionsinhaber verlängert sich die Wartezeit bis zur Beförderung über die gesetzliche Wiederbesetzungssperre hinaus.

5. Von den Bewerberinnen und Bewerbern wird grundsätzlich erwartet, dass sie fundierte EDV-Kenntnisse besitzen und bereit sind, sämtliche für die Erfüllung der Dienstgeschäfte notwendigen, spezifischen EDV-Kenntnisse (Schulverwaltungsprogramme) zeitnah zu erwerben.
6. Umzugskostenvergütung kann nur gewährt werden, wenn die Versetzung aus dienstlichen oder zwingenden persönlichen Gründen erfolgt und die Gewährung der Umzugskostenvergütung vor Durchführung des Umzugs schriftlich zugesagt worden ist.
7. Es wird erwartet, dass die Bewerberin/der Bewerber die Tätigkeit als Schulleiterin/Schulleiter an der angestrebten Schule über einen angemessenen Zeitraum, ausübt.
8. Die ausgeschriebenen Funktionsstellen sind eingeschränkt teilzeitfähig. Schulleiter können ihre Unterrichtspflichtzeit um maximal vier Wochenstunden ermäßigen und Schulleiterstellvertreter um maximal sechs Wochenstunden. Bei Teilnahme am verpflichtenden Arbeitszeitkonto erhöht sich die Teilzeitfähigkeit während der Ansparphase um jeweils eine Wochenstunde.
9. Die Stellen sind, soweit kein besonderer Hinweis beigefügt ist, für die Besetzung mit schwerbehinderten Menschen geeignet; schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
10. Frauen werden besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 2 Abs. 1, Art. 7 Abs. 3 Bayerisches Gleichstellungsgesetz - BayGIG). Auf das Antragsrecht zur Beteiligung der Gleichstellungsbeauftragten wird hingewiesen (Art. 18 Abs. 3 BayGIG).
11. Die Berücksichtigung der Bewerbung einer Lehrkraft um eine Funktion in der Schulleitung (Schulleiterin/Schulleiter, ständige oder weitere Vertretung der Schulleiterin/des Schulleiters) ist ausgeschlossen, wenn Angehörige im Sinne des Art. 20 Abs. 5 Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) an der betreffenden Schule tätig sind. Dies gilt nicht, wenn Angehörige sich für den Fall der Auswahl der Bewerberin/des Bewerbers, zu dem die Angehörigeneigenschaft besteht, mit der Wegversetzung von der Schule einverstanden erklärt haben und die Wegversetzung möglich ist. Dazu ist zum

Formular "Bewerbung um eine Funktionsstelle" eine entsprechende Erklärung abzugeben; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

12. Gilt nur für ausgeschriebene Schulleiterstellen:

Als Nachweis der pädagogischen Qualifikation von Schulleiterinnen und Schulleitern ist die Vorqualifikation (Modul A des Ausbildungscurriculums) vor der Funktionsübertragung zu absolvieren. Das Portfolio zum Modul A (Liste der besuchten führungsrelevanten Fortbildungen samt Teilnahmenachweisen) ist den Bewerbungsunterlagen beizufügen; siehe nachfolgende „Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen“.

13. Alle Regierungsbezirke veröffentlichen freie und frei werdende Funktionsstellen im amtlichen Schulanzeiger des jeweiligen Bezirks. Diese Stellen stehen grundsätzlich Bewerbern aus allen bayerischen Regierungsbezirken offen. Im Internetangebot der Regierung von Oberfranken finden Sie auf der Seite des Oberfränkischen Schulanzeigers die Links auf die Schulanzeiger der anderen Regierungsbezirke.

14. Im Rahmen einer wiederholten Ausschreibung besteht die Möglichkeit, Ausnahmen von den Vorgaben der Beförderungsrichtlinien zuzulassen.

Hinweise zu den Bewerbungsunterlagen:

Bitte fügen Sie Ihrem **Bewerbungsschreiben** folgende Anlagen hinzu:

1. Formblatt "Bewerbung um eine Funktionsstelle - Antrag"

2. Kopie der aktuellen Beurteilung

3. ggf. Formblatt "Vorqualifikation Schulleiter – Portfolioübersicht"

Bitte verzichten Sie bei ihren Bewerbungsunterlagen auf die Verwendung von Bewerbungsmappen, Kunststoffheftern sowie Prospekthüllen.

Fügen Sie, da die eingereichten Unterlagen nicht zurückgesandt werden, ausschließlich Kopien von Zeugnissen, Urkunden, Zertifikaten und Fortbildungsnachweisen bei.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: 16.12.2019
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: 23.12.2019
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: 07.01.2020

Stefan K u e n , Abteilungsdirektor

**Ausschreibung einer Stelle als
Förderlehrer / Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin
fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin
der Schulaufsicht auf Schulamtsebene
für den Bereich
des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Kronach**

Für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Kronach ist die Stelle für das Amt "Förderlehrer / Förderlehrerin als Koordinator / Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene" (BesGr. A 11) neu zu besetzen.

Der Aufgabenbereich lässt sich wie folgt beschreiben:

Aufgabe eines Koordinators / einer Koordinatorin und Fachberaters / Fachberaterin beim Staatlichen Schulamt ist es

- den Einsatz der Förderlehrer vor Ort durch Beratung zu verbessern,
- Schulleiter und Förderlehrer in fachlichen, pädagogischen und organisatorischen Fragen zu beraten,
- Fortbildungsveranstaltungen zu planen und durchzuführen,
- Unterrichtsmaterial bereitzustellen und weiterzugeben,
- die Ausbildung der Förderlehrer in der 1. und 2. Phase zu unterstützen.

Die Funktion bezieht sich auf Grund- und Mittelschulen, sowie auf Förderschulen des Zuständigkeitsbereiches.

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: 16.12.2019
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: 23.12.2019
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: 07.01.2020

Stefan K u e n , Abteilungsdirektor

**Ausschreibung von Stellen für
Fachberatung beim Staatlichen Schulamt**

Bei den unten aufgeführten Staatlichen Schulämtern sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt Aufgaben für Fachberatung neu zu vergeben.

Fachberater erhalten für ihre Tätigkeit Anrechnungsstunden im Rahmen des bestehenden Stundenpools gemäß der geltenden Regelungen über die Unterrichtspflichtzeit der Lehrer und Fachlehrer an Grundschulen und Mittelschulen. Schulleiter und Schulleiterstellvertreter, Seminarrektoren und Schulpsychologen sowie Förderlehrer können nicht zum Fachberater bestellt werden.

Es können sich geeignete, unbefristet beschäftigte Lehrkräfte bewerben, wobei die Eignung, abhängig von der Art der Fachberatung, durch Ausbildung, bzw. Fortbildung oder entsprechende Prüfung nachgewiesen werden muss.

Staatliches Schulamt**Fachberatung**

Stadt Hof

Fachberaterin Sport weiblich

Landkreis Lichtenfels

Fachberater Sport männlich

Termine:

1. Bewerberinnen/Bewerber reichen ihre Bewerbung bei dem für sie zuständigen Staatlichen Schulamt ein bis: 16.12.2019
2. Weiterleitung der Bewerbung an das für die ausgeschriebene Stelle zuständige Staatliche Schulamt bis: 23.12.2019
3. Sammelvorlage der Bewerbungen bei der Regierung von Oberfranken (Sachgebiet 40.2) bis: 07.01.2020

Stefan K u e n , Abteilungsdirektor

Ausschreibung von Stellen für Schulsozialpädagoginnen/ Schulsozialpädagogen

Das Bayerische Staatsministerium für Unterricht und Kultus schreibt im Rahmen des neuen Programms „Schule öffnet sich“ an allen Schularten Stellen für Schulsozialpädagoginnen/ Schulsozialpädagogen als Angehörige des Schulpersonals aus. Die Stellen sind in der Regel an einer Stammschule verankert und umfassen in ihrer Zuständigkeit mögliche weitere Schulen.

Die Arbeit einer Schulsozialpädagogin/ eines Schulsozialpädagogen umfasst die gruppenbezogene Präventionsarbeit im Rahmen der schulischen Werteerziehung und Persönlichkeitsbildung. Dazu gehören beispielsweise die folgenden Arbeitsbereiche:

- Ermittlung von Handlungsfeldern der Prävention und Werteerziehung
- Entwicklung und Durchführung von Seminaren für bestimmte Gruppen/ Jahrgänge von Schülerinnen und Schülern, auch im Rahmen von Programmen der Gewalt- und Mobbingprävention
- Mitwirkung bei Projekttagen, schulinterner Fortbildung und Pädagogischen Tagen
- Kooperation mit Multiplikatoren gegen Mobbing und der Werteerziehung sowie Schulverbindungsbeamten der Polizei
- Zusammenarbeit mit Lehrkräften, vor allem Schulpsychologen und Beratungslehrern, sowie anderen schulischen Unterstützungskräften
- Zusammenarbeit mit Eltern
- Dokumentation der Tätigkeit und der Ergebnisse

Als Formen und Methoden der Gruppenarbeit kommen zum Einsatz:

- Trainingskurse (z. B. Antiaggressionstrainings, Mobbing-, Gewaltpräventions- und Streitschlichterprogramme, Missbrauchsprävention)
- Projekttag zur Mobbing-, Gewalt- und Missbrauchsprävention
- Mitwirkung bei werterziehenden Maßnahmen
- Teilnahme und Mitwirkung an Schülerfahrten
- themenspezifische Elterngesprächsrunden
- Mitwirkung bei thematisch entsprechender schulinterner Fortbildung

Voraussetzungen:

- abgeschlossenes Studium der Sozialen Arbeit an einer Hochschule für angewandte Wissenschaften (Bachelor)
- gute Kenntnisse des bayerischen Bildungswesens mit seinen verschiedenen Schularten
- Beherrschung sozialpädagogischer bzw. pädagogischer Methodik
- Selbständigkeit und Konfliktfähigkeit
- nachweisbare Erfahrungen im Projektmanagement und in der Teamarbeit

Die Stellen sind unbefristet; die Eingruppierung erfolgt in Entgeltgruppe TV-L E9. Schwerbehinderte werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Gemäß Art. 7 Abs. 3 BayGlG werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben.

Die Stellen sind teilzeitfähig. Bei Interesse an einer Teilzeitbeschäftigung wird um Angabe des gewünschten Stundenumfanges gebeten.

Bitte geben Sie in Ihrer aussagekräftigen Bewerbung, die neben den Studienabschlüssen auch einen Lebenslauf, ggf. den Nachweis über Praktika enthält, **die konkrete(n) Schule(n)** an, für die Sie sich bewerben.

Bewerbungen für die folgenden Standorte richten Sie bitte vorzugsweise per E-Mail an die Regierung von Oberfranken unter: rofr-b4@reg-ofr.bayern.de oder postalisch an folgende Adresse

Regierung von Oberfranken – Bereich 4
Bewerbung für die Schulsozialpädagogik
Postfach 11 01 65
95420 Bayreuth

Standorte:**1. Grundschulbereich:****Dr. Franz-Bogner-Grundschule Selb**

Hierzu weitere Einsatzschulen:

Luitpold Grundschule Selb; Grundschule Erkersreuth/Selb-Plößberg

2. Förderschulbereich:**Siebensternschule Selb, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum**

Hierzu weitere Einsatzschule:

Erich-Kästner-Schule Marktredwitz, Privates Sonderpädagogisches Förderzentrum (m/w/d)

3. Berufsschulbereich:**Staatliche Berufsschule Kulmbach**

Hierzu weitere Einsatzschulen:

Staatliche Wirtschaftsschule Neuenmarkt; Staatliche Fachschule für Bautechnik Kulmbach; Staatliche Fachoberschule Kulmbach; Staatliche Berufsoberschule Kulmbach; Staatliche Fachschule für Lebensmitteltechnik Kulmbach

Bewerbungsschluss ist der 23.12.2019

Stefan K u e n , Abteilungsdirektor

Hinweise

SINUS-Regionaltagung 2020

Für die oberfränkischen SINUS-Schulen findet am Mittwoch, 4. März 2020, von 14.00 bis 18.00 Uhr die SINUS-Regionaltagung an der Universität Bayreuth, NW II, H 18, statt. Hierzu melden Sie sich über FIBS an.

Muster und Strukturen

Referentin: Frau Prof. Dr. Anna S. Steinweg

Frau Steinweg lehrt und forscht an der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und ist dort seit Oktober 2004 Professorin für Didaktik der Mathematik und Informatik.

Inhalt:

Der bayerische Lehrplan PLUS Grundschule erkennt Fachprofil die wesentlich Bedeutung, Muster und Strukturen zu erforschen und sich somit sogar „der Mathematik als Wissenschaft“ anzunähern. In den nationalen Bildungsstandards wird das Erkennen, Beschreiben und Darstellen von Gesetzmäßigkeiten und funktionalen Beziehungen als Kompetenzen erwartet. Gleichzeitig gibt es im bayerischen Lehrplan PLUS Grundschule keinen eigenen Lernbereich Muster und Strukturen. Vielmehr ist das Thema „aufgrund seiner übergreifenden Bedeutung in alle Lernbereiche integriert“ zu unterrichten.

Lerngelegenheiten zu schaffen, die all diesen Ansprüchen genügen, ist eine Herausforderung an Lehrkräfte. Der Vortrag bietet eine mögliche Systematik des Themas und einige erprobte Vorschläge zur Umsetzung im Unterricht an.

Programm:

14:00 - 14:15 Uhr:	Begrüßung, Organisatorisches, Vorstellen der Referentin
14:15 - 15:45 Uhr:	Vortrag Frau Prof. Dr. Anna S. Steinweg, Teil 1
15:45 - 16:30 Uhr:	Kaffeepause
16:30 - 18:00 Uhr:	Vortrag Frau Prof. Dr. Anna S. Steinweg

Für einen Imbiss in der Pause wird gesorgt.

Impulse

Philosophieren mit Kindern und Jugendlichen in der Philosophieregion Oberfranken

Seit 2011 wird in Oberfranken das Projekt *Philosophieren mit Kindern* durchgeführt. Initiiert wurde es von Dr. Klemens M. Brosig, dem damaligen Leiter des Bereichs Schulen der Regierung von Oberfranken. Wissenschaftlich wird das Projekt vom Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Universität Bayreuth von Prof. Dr. Ludwig Haag und Dr. Andreas Leipold begleitet. Die Initialfinanzierung erfolgte über die Schultze-Delitzsch-Stiftung, die Friedrich-Baur-Stiftung und die Oberfrankenstiftung. Universität Bayreuth und Regierung von Oberfranken brachten sich durch die Stellung von Personal ein.

Ziele

Durch die Einführung der philosophischen Gesprächsführung in den pädagogischen Einrichtungen versprechen sich die Planer eine offene Kommunikationskultur. Schüchtere Schüler sollen ermuntert werden, mehr zu sprechen und sich trauen, sich im Gruppengespräch einzubringen. Vorschnelle Schüler hingegen sollen noch mehr zum Nach- und Umdenken bewegt werden. Allgemein sollen Probleme und Fragestellungen unter verschiedenen Sichtweisen der Kinder erörtert werden mit dem Ziel, die Gesprächskultur in den Bildungseinrichtungen zu verbessern und damit einen positiven Effekt auf die Lernleistung zu bewirken. Kein Lernender solle Furcht davor haben, seine Meinung auszudrücken. Damit führt das Konzept der philosophischen Gesprächsführung zu einem angenehmen Lernklima, das über die Schule hinaus auch in die Familien wirken kann. Ebenso solle das Philosophieren die Persönlichkeitsentwicklung der Lernenden unterstützen. Nicht nur der Kopf, sondern auch Herz und Hand werden bei den philosophischen Gesprächen geschult. Besonders in unserer schnelllebigen Zeit, in der wir so vielen unterschiedlichen medialen und multimedialen Einflüsse, einem Meinungspluralismus und Verführungen der Konsumgesellschaft ausgesetzt sind, ist das Nachdenken und Sprechen über wirklich wichtige Werte umso bedeutender geworden. Diese Ziele können erreicht werden, wenngleich sie empirisch nur schwer überprüfbar sind.

Die Schulungen

Seit 2011 wurden nunmehr sieben Durchgänge der Schulung in Philosophischer Gesprächsführung durchgeführt bei denen zwischen 20 und 60 Teilnehmer anwesend waren. Die ersten vier Schulungen wurden durch die *Akademie philosophische Gesprächsführung und Wertedialog* durchgeführt. Die weiteren Lehrgänge leiteten ausgebildete und zertifizierte Trainer aus oberfränkischen Schulen und KITA's unentgeltlich. Aus dem ersten Lehrgang wurden sechs besonders befähigte Pädagoginnen ausgewählt, die innerhalb von zwei Jahren die Ausbildung zur Trainerin bei der *Akademie philosophische Gesprächsführung und Wertedialog* durchliefen und seit 2014 selbstständig die Ausbildung der Teilnehmer in den Lehrgängen durchführen. Seit 2017 werden zwei weitere Trainerinnen ausgebildet.

Teile der Lehrgangsgebühren müssen als Lizenzgebühren an die *Akademie philosophische Gesprächsführung und Wertedialog* abgeführt werden. Jeder Lehrgang umfasst acht Tage Schulungen (in vier Modulen), die über ein Jahr verteilt sind. Insgesamt sind mehr als 200 Pädagogen und Pädagoginnen aus den Bereichen von KITA bis zur Berufsschule ausgebildet worden. Der größte Teil der Teilnehmenden stammt aus KITA's und Grundschulen. Sie arbeiten alle aktiv in ihren Einrichtungen und nutzen das Philosophieren als Baustein und Ergänzung in ihren Lernangeboten.

Erfolge

Wie gezeigt sind bis heute bereits mehr als 200 Pädagogen und Pädagoginnen mit der Methode der philosophischen Gesprächsführung vertraut. Sie betreuen über 2 000 Kinder und können mit ihnen philosophieren. Damit hat ihr Methodenrepertoire eine große Bereicherung erfahren und die Unterrichtsqualität gesteigert. Vielfältige Methoden im Unterricht sind nach Hilbert Meyer ein Schlüssel für guten Unterricht. Die Kinder selber werden, wie oft von den Lehrenden berichtet wird, immer offener für verschiedene Fragestellungen und Ideen. Wissenschaftlich wurde das noch nicht überprüft. Allerdings konnte überprüft werden, dass sich in den "Philosophier-Klassen" ein signifikant besseres Lernklima entwickelt, wenn Möglichkeiten angeboten werden, über verschiedene Themen zu philosophieren.

Beobachtet man eine Klasse beim Philosophieren, so fällt ganz unwissenschaftlich auf, wieviel Spaß die Kinder haben. Besonders bis zum Eintritt der Pubertät streben sie sehr danach, ihre Meinung zu vertreten und lernen dabei, sich verständlich auszudrücken, aber sich auch in die Gedanken anderer Kinder hineinzusetzen. Letzteres gelingt immer besser, je mehr sie philosophieren. Die Freude aller Teilnehmer an einem philosophischen Gespräch ist in den Gesichtern ablesbar, wengleich auch das keine Operationalisierung darstellt.

Weiterhin berichten viele Lehrkräfte, dass sich das Klassenklima verbessert habe. Das ist sogar empirisch besonders bei höheren Klassen nachweisbar.

Ein großer Erfolg ist die Ausbildung von Pädagoginnen und Pädagogen aus fast allen Bereichen des Bildungswesens. So kann im Optimalfall ein Lernender von der KITA bis zur Berufsschule das Philosophieren als Möglichkeit der Problemlösung wahrnehmen.

Abschluss?

Das Projekt *Philosophieren mit Kindern* endete offiziell im November 2018 mit dem Auslaufen der Fördermittel der Oberfrankenstiftung. Es gelang aber durch eine umsichtige Finanzpolitik, Gelder zu sichern und die Ausbildung von Pädagoginnen und Pädagogen weiter zu finanzieren. Hierfür wurde im Frühjahr 2018 der Verein *PhilosophierRegion Oberfranken e.V.* (PRO e.V.) gegründet. So können nun die acht im Einsatz befindlichen Trainerinnen weitere Ausbildungen in Oberfranken durchführen und das Philosophieren in die Breite der Bildungslandschaft tragen. Damit wird Oberfranken nun zu einer wirklichen "PhilosophierRegion". Als Desiderat steht nun noch die Tiefe aus, indem ganze Kollegien geschult werden und diese sich noch mehr vernetzen.

Das Projekt *Philosophieren mit Kindern* ist daher ein Erfolgsprojekt, das auch in die Zukunft richtungsweisend wirken kann.

Für weitere Informationen die Arbeiten von PRO e.V. können Sie folgende Kontakte verwenden:

Alexander Wunsch (alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de)

-Bereich Schulen der Regierung von Oberfranken)

Dr. Andreas Leipold (andreas.leipold@uni-bayreuth.de)

-Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Schulpädagogik an der Friedrich-Alexander-Universität Nürnberg-Erlangen und Lehrbeauftragter für Schulpädagogik an der Universität Bayreuth

Zusatz der Regierung von Oberfranken:

Über Ideen und Anregungen für den Bereich "Hinweise" sowie Darstellungen von Konzepten, besonderen Aktivitäten, Projekten, interessanten Methoden, wissenschaftlichen Erkenntnissen u. v. m. für den Beitrag "Impulse" freuen wir uns.

Wenden Sie sich bitte an:

Alexander Wunsch
Regierungsschuldirektor

Regierung von Oberfranken
Sachgebiet 40.1
Ludwigstr. 20
95444 Bayreuth
Tel. : 0921/604-1369
Fax. : 0921/604-4369
alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de
www.regierung.oberfranken.bayern.de

Sonstiges

Internetplattform der Regierung von Oberfranken

Unter folgender Adresse finden sich die Internetseiten der Regierung von Oberfranken: www.regierung.oberfranken.bayern.de mit aktuellen Informationen und Links sowie einer Mediathek. Hier wird auch der **Oberfränkische Schulanzeiger** eingestellt.

Über das Stichwort "**Schulen**" gelangt man zu zahlreichen Ansprechpartnern und weiterführenden Links.

Der Hinweis "**Schulen in Oberfranken**" führt zu den speziellen Seiten für den schulischen Bereich.

Im Portal "**Netzwerk 'Gute Schule Oberfranken'**" erhalten Sie aktuelle Terminhinweise, Informationen sowie Ansprechpartner, Multiplikatoren und Experten.

Zu dieser Adresse gelangt man auch direkt über
www.gute.schule-oberfranken.de .

Regionale Lehrerfortbildung

Regionale Lehrerfortbildung

Die Übersicht der aktuellen Regionalen Lehrerfortbildung finden Sie unter:
<http://fortbildung.schule.bayern.de/> in FiBS

Hier der Weg:

=> SUCHE/BUCHEN

=> ANBIETER

=> im Kasten "Regierungen" aufrufen bzw. markieren: Regierung von Oberfranken (GS/HS)

=> suchen (dann erscheinen alle Lehrgänge, zu denen man sich anmelden kann)

Wettbewerbe

Hinweise auf aktuelle Wettbewerbe finden sich unter

www.km.bayern.de/km/schule/wettbewerbe/

www.km.bayern.de/km/schueler/schuelerrundbrief/tipps/

Herausgeber: Regierung von Oberfranken, Ludwigstraße 20, 95444 Bayreuth,
Internet: <http://www.regierung.oberfranken.bayern.de>, Redaktion: Bereich 4 Schulen, Tel. 0921/604-1369,
Fax: 0921/604-4369, E-Mail: alexander.wunsch@reg-ofr.bayern.de

Der Schulanzeiger wird auf den Internetseiten der Regierung von Oberfranken (s. o.) veröffentlicht.

Suchverzeichnis 2019

Neujahrsgrußwort 2019	01/S. 3
Stellenausschreibungen	
Funktionsstellen an Grundschulen und Mittelschulen	01/S. 5 02/S. 4 04/S. 4 5a/S. 7 06/S. 4 07/S. 3 10/S. 4
Ausschreibung von Stellen für Fachberatung beim Staatlichen Schulamt	01/S. 6 02/S. 8 03/S. 4 04/S. 8 05/S. 4 5a/S. 11 06/S. 9 07. S. 8 10/S. 11
Besetzung von Lehrerstellen an Grund- und Mittelschulen	5a/S. 2 06/S. 8 06/S. 10 07. S. 7
Förderlehrer/Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater / Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene für den Bereich des Staatlichen Schulamtes im Landkreis Lichtenfels	01/S. 7
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg	01/S. 7
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung des stellvertretenden Leiters/der stellvertretenden Leiterin der Abteilung III des Staatsinstituts für die Ausbildung von Fachlehrern in Ansbach	01/S. 9
Abordnungsstelle an der Regierung von Oberfranken Beratungs- rektorin/Beratungsrektor als Koordinatorin/Koordinator für Ganztags-angebote	02/S. 9
Förderlehrer/Förderlehrerin als Koordinator/Koordinatorin fachlicher Aufgaben und als Fachberater/Fachberaterin der Schulaufsicht auf Schulamtsebene	02/S. 11
Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS V für die Ausbildung von Lehrern und Lehrerinnen an Grundschulen	03/S. 5
Leiter/Leiterin des Studienseminars Oberfranken GS IX für die Aus- bildung von Lehrern und Lehrerinnen an Grundschulen	03/S. 6
Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abteilung III, in Ansbach - Fachlehrerin/Fachlehrer mit Verwendungsschwerpunkt im Fachbereich Kommunikationstechnik	4a/S. 2

Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum für Produktdesign und Prüftechnik Selb	05/S. 5
Neubesetzung einer Stelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/ S. 6
Neubesetzung einer Abordnungsstelle an der Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/S. 9
Teilabordnung an die Akademie für Lehrerfortbildung und Personalführung (ALP) Dillingen	05/S. 12
Neubesetzung von Abordnungsstellen im Bayerischen Staatsministerium für Unterricht und Kultus	05/S. 15
Fachmitarbeiter / Fachmitarbeiterin für Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Sozialwesen im Sachgebiet 42.1	06/S. 12
Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken	06/S. 13
Fachmitarbeiterin/Fachmitarbeiter Inklusion an beruflichen Schulen bei der Regierung von Oberfranken –Teilabordnung aus dem Bereich Sonderpädagogik	06/S. 14
Mitarbeiter / Mitarbeiterin für die Schulverwaltung in der Besoldungsgruppe A 15 am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Bamberg	06/S. 15
Stellenausschreibung für eine Stellenbesetzung am Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Abteilung V, in Bayreuth	6a/S. 2
Ausschreibung einer Funktionsstelle für das Amt des Fachlehrers als Systembetreuer	07/S. 9
Ausschreibung einer Funktionsstelle am Staatlichen Beruflichen Schulzentrum Forchheim	07/S. 10
Ausschreibung einer Stelle einer Beratungsrektorin / eines Beratungsrektors als Digitaler Koordinator (m/w/d) an der Regierung von Oberfranken	7a/S. 2
Ausschreibung von vier Funktionsstellen einer informationstechnischen Beraterin / eines informationstechnischen Beraters digitale Bildung (m/w/d) im Bereich der Grund- und Mittelschulen	7a/S. 3
Ausschreibung einer Funktionsstelle einer informationstechnischen Beraterin / eines informationstechnischen Beraters digitale Bildung (m/w/d)an Förderschulen in Oberfranken	7a/S. 5
Ausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende Schulleitung (m, w, d) an einem privaten Förderzentrum mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung	08/S. 2
Ausschreibung der Stelle einer Seminarrektorin/eines Seminarrektors (BesGr. A 13 + AZ) als Leiterin/Leiter eines Seminars für die Ausbildung von Lehrerinnen und Lehrern an Grundschulen	10/S. 9
Ausschreibung einer Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin für Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Sozialwesen	10/S. 12
Ausschreibung von Stellen für Schulsozialpädagoginnen / Schulsozialpädagogen	11/S. 3

Allgemeine Bekanntmachungen

Zweite Staatsprüfungen 2019 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II (LPO II)	01/S. 11
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2019 der Fachlehrerinnen und Fachlehrer	01/S. 12
Qualifikationsprüfung (II. Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2019	01/S. 14
Schriftliche Hausarbeiten zu den Zweiten Staatsprüfungen 2015 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen und zur Zweiten Lehramtsprüfung 2015 der Fachlehrer; Rückgabe	01/S. 16
Allgemeines Versetzungsverfahren	02/S. 12
Versetzung in einen anderen Regierungsbezirk und bedarfsgerechte Neueinstellung zum Schuljahr 2019/20	02/S. 13
Einstellung von Freien Bewerbern in den bayerischen Grund- und Mittelschuldienst zum Schuljahr 2019/20	02/S. 15
Berufsbegleitende sonderpädagogische Zusatzausbildung für das Personal für heilpädagogische Unterrichtshilfe an Förderschulen	03/S. 11
Zweite Staatsprüfungen 2020 für das Lehramt an Grundschulen und das Lehramt an Mittelschulen nach der Lehramtsprüfungsordnung II	04/S. 9
Qualifikationsprüfung (II. Lehramtsprüfung) 2020 der Fachlehrer nach ZAPO F-II	04/S. 11
Qualifikationsprüfung (Zweite Prüfung) der Förderlehrerinnen und Förderlehrer 2020	04/S. 12
Versetzung staatlicher Lehrer in andere Länder der Bundesrepublik Deutschland	11/S. 5

Nichtamtlicher Teil

Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters an der Privaten Montessori-Grundschule Schweinfurt	02/S. 18
Drittausschreibung einer Funktionsstelle als stellvertretende/r Schulleiterin/-leiter an einem privaten Sonderpädagogischen Förderzentrum	03/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als Schulleiter / Schulleiterin an der St. Katharina-Schule Lichtenfels	04/S. 14
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Grampp-Schule in Kulmbach	04/S. 17
Ausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters an der Dominikus-Savio-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Pfaffendorf/Ebern	04/S. 21
Ausschreibung einer Funktionsstelle als weiterer Vertreter/weitere Vertreterin in der Schulleitung an der Werner-Grampp-Schule in Kulmbach	06/S. 17
Ausschreibung Evangelische Schule Naila	06/S. 20
Zweitausschreibung der Stelle einer Schulleiterin / eines Schulleiters (m/w/d) an der Dominikus-Savio-Schule, Sonderpädagogisches Förderzentrum Pfaffendorf/Ebern	06/S. 21
Stellenausschreibung eines Lehrers (m/w/d) bei der Justizvollzugsanstalt Ebrach	07/S. 11

Ausschreibung einer Funktionsstelle als Stellvertreter / Stellvertreterin in der Schulleitung an einer privaten Förderschule	09/S. 3
Ausschreibung einer Stelle eines Fachmitarbeiters/einer Fachmitarbeiterin für Berufsfachschulen und Fachschulen in den Bereichen Gesundheit, Pflege und Sozialwesen	10/S. 13

Aktuelles

Oberfränkische Mathematikmeisterschaft 2018	01/S. 17
„Aktion Seepferdchen“ – Metropolregion Nürnberg kürt Siegerschulen aus dem Schuljahr 2017/2018	02/S. 19
Auszeichnung verdienter Persönlichkeiten im Bereich Sport	02/S. 21
Vorlesewettbewerb Deutsch – Kreisentscheid Hof-Land	03/S. 18
Auszeichnung für die Mittelschule Scheßlitz Filmwettbewerb: Alle anders, alle gleich – Stoppt Rassismus	05/S. 20
Schulfest der Rückert Mittelschule in Coburg – 70 Jahre Grundgesetz	06/S. 23
Mittelschule Scheßlitz mit dem Zertifikat klasse.im.puls ausgezeichnet	06/S. 24
Jugendwettbewerb "myDigitalWorld"	07/S. 13
Musik-Projekt an der Grund- und Mittelschule Bad Rodach – Aufführung des Musicals „TREXO SL11+ - der Superlehrer“ –	09/S. 7
Mittelschülerinnen erneut bayerische Vizemeister in der Leichtathletik	09/S. 9
Obere Schule Kulmbach wird zum zweiten Mal in Folge im Schülerzeitungswettbewerb „Blattmacher“ ausgezeichnet	09/S.11
Theatertag im Schulamtsbezirk Kulmbach im Schuljahr 2018/19	09/S. 12
Gemeinsamer Start ins Dienstleben	10/S. 15
German School donates laptops to Chemu SHS	10/S. 16
Ehrung der besten Mittelschulabsolventen 2019	10/S. 17
Wie baut man einen Tischkicker? - Ein Pilotprojekt der Klasse 8cM der Grund- und Mittelschule Hirschaid in Zusammenarbeit mit der Handwerkskammer in Bamberg	11/S. 7

Hinweise

SINUS-Regionaltagung 2019	01/S. 19
	02/S. 22
	03/S. 20
	04/S. 23
12. SchulKinoWoche Bayern: 1. – 5. April 2019	01/S. 20
	04/S. 24
„Girls' Day – Mädchen-Zukunftstag“ und „Boys' Day – Jungen Zukunftstag“ am 28. März 2019	01/S. 21
„Lauf dich fit!“ in Oberfranken im Schuljahr 2018/2019	01/S. 23
Schulleitungskongress 2019 des Bayerischen Schulleitungsverbandes	02/S. 23
Philosophieren in Kindergarten und Schule	02/S. 23
Oberfränkischer Umwelttag am 22. Mai 2019	02/S. 27
	04/S. 24
12. Informatiklehrertag Bayern 2019	02/S. 27
„So lässt sich's leben!“ Evangelische Schulseelsorge in Bayern – Mehr als ein Trostpflaster Tag der Schulseelsorge	03/S. 21
Förderung des Nachwuchses von morgen in der MINT Region Bayreuth	03/S. 21
Oberfränkischer Umwelttag 2019 in Bayreuth	03/S. 23

	04/S. 24
Aktionstag Musik in Bayern 2019 - „Musik vereint uns“	04/S. 26
12. Kindertag auf bayerischen Bauernhöfen vom 1. bis 21. Juli 2019	04/S. 27
Schulprogramm denkmal aktiv 2019/20	04/S. 28
Fachtagung Kita- und Schulverpflegung – Digital ist real	05/S. 21
Schüler gehen auf den Bauernhof Programm „Erlebnis Bauernhof“	05/S. 23
Wissen schafft sichere Freude am Hund	05/S. 24
Neue Bayerische Inklusionsrichtlinien	06/S. 25
DiaFoPaed: Fortbildungsprogramm für LehrerInnen und ErzieherInnen	06/S. 25
20. Ausschreibung Deutscher Arbeitgeberpreis für Bildung 2019	06/S. 26
Bürgerenergiepreis Oberfranken – Mein Impuls. Unsere Zukunft!	06/S. 27
Wettbewerb crossmedia 2019	06/S. 27
Team-Coaching für Schulleitungen an Grund- und Mittelschulen	07/S. 16
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2019 in Kronach	09/S. 14
Erntedank auf dem Bauernhof	09/S. 15
MINTphilmal Bayreuth	09/S. 15
Team-Coaching für Schulleitungen an Grund- und Mittelschulen	10/S. 18
Schullandheimsammlung der oberfränkischen Schulen	10/S. 19
Oberfränkischer Schulentwicklungstag 2019 in Kronach	10/S. 20
Schülerwettbewerb „Cycle me up“ im Schuljahr 2019/2020	10/S. 21
Erinnerung an Schüler- und Jugendwettbewerb "Wege zur Freiheit"	10/S. 23
Fortbildungsangebot des Forums Mathematik – Didaktik (ForMaD) der Universität Bamberg	10/S. 25
41. Oberfränkischen Schulschachmeisterschaften	11/S. 8

Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage

Arbeitsgemeinschaft (AG) für Schüler zur Demokratieförderung an der Mittelschule Oberkotzau	01/S. 24
---	----------

Impulse

„Tag des digitalen Klassenzimmers“ an der Gutenberg-Grund- und Mittelschule Rehau am Buß- und Betttag, 21.11.2018	01/S. 27
Wo beten eigentlich die anderen? – Schüler einer Übergangsklasse erkunden die Gotteshäuser von Muslimen, Juden und Christen	02/S. 29
Projekt „Sprachpaten“- eine Kooperation des Instituts für die Ausbildung der Förderlehrer und der Grundschule Bayreuth-Herzoghöhe	03/S. 24
Marktleuthen – Orte und Worte	04/S. 29
Ein wert(e)voller Tag an der Altstadtschule	05/S. 26
Schüler der Mittelschule Hirschaid bauen Wildbienenhotel für die Friesener Warte	06/S. 29
Demokratisches Verhalten lehren und lernen – ein Muss für allgemein bildende Schulen !?	07/S. 17
„Find` heraus, was in dir steckt!“	09/S. 20
Service Learning – Lernen durch Engagement	10/S. 27
Wir sind jetzt „AckerSchule“!	11/S. 10

Suchverzeichnis 2018

	01/S. 33
--	----------